



Schlafstadium N © Matthias Naumann



Alice im All © Phil Bondy



Hungriges Herz



Sonja Hilberger | Künstlerische Leitung
freisprungfestival@yahoo.de

Freisprung 2022
Landesverband Freier Theater
Mecklenburg-Vorpommern

LAFT MV
info@laftmv.de
www.laftmv.de



Clockwerk Orange



Paperlicious



Arsenikblüten

Freisprung 2022



Nachwuchsförderung der freien Theaterszene in M-V

Der Landesverband Freier Theater Mecklenburg-Vorpommern (LAFT M-V) fördert mit dem Theaterfestival „Freisprung“ junge Theaterschaffende in Mecklenburg-Vorpommern. Bewerbungen können sich professionelle, freie Schauspieler*innen, Tänzer*innen, Sänger*innen, Puppenspieler*innen, Regisseur*innen oder Autor*innen sowie Student*innen der entsprechenden Fachrichtungen, die nicht älter als 35 Jahre sind und die einen Bezug zu Mecklenburg-Vorpommern haben. Spartenübergreifende Produktionen sind außerordentlich erwünscht.

Für das Festival werden aus allen Bewerbungen bemerkenswerte und herausragende Inszenierungen ausgewählt. Unter den Teilnehmer*innen benennt die Jury drei Gewinnerinszenierungen. Die Preisträger*innen erhalten ein Preisgeld und die Sieger*innen darüber hinaus eine Skulptur der Künstlerin Barbara Wetzel. Alle Teilnehmenden erwarten ein außergewöhnliches Theaterprogramm und Workshops.

Das Theaterfestival wird gefördert durch das **Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern.**

Alle Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Richtlinien statt.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter **www.freisprung-theaterfestival.de oder facebook.**

Veranstaltungsorte

BÜHNE 602 | Warnowufer 55 | 18057 Rostock
Heiligen-Geist-Kirche | Margaretenstraße 8 | 18057 Rostock

Ticketpreise

Einzelticket
12 € | 7 € (ermäßigt für Schüler*innen, Student*innen, Warnow-Pass-Inhaber*innen)

3-Tage-Ticket (berechtigt zum Besuch aller Vorstellungen)
35 € | 20 € (ermäßigt für Schüler*innen, Student*innen, Warnow-Pass-Inhaber*innen)

Kartenvorverkauf

BÜHNE 602 | Warnowufer 55 | 18057 Rostock
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr | Fr 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 0381 203 60 84 Email: info@compagnie-de-comedie.de
Online-Tickets unter www.mvticket.de/b602shop

Design Beate Nelken | Logo Andréa Volkmann
Bildrechte Veranstalter | Druck Altstadt-Druck GmbH

THEATERFESTIVAL 20. - 22.10.22



für
junge Theaterschaffende
in Mecklenburg-Vorpommern

BÜHNE 602 ROSTOCK



BÜHNE in der Hansestadt Rostock



DU SIEH FREISPRUNG



Donnerstag 20.10.

DO 10:00 Uhr, BÜHNE 602

Zazie in der Metro

Zazies Mutter hat einen Neuen und zack wird sie bei ihrem Onkel Gabriel in Paris abgestellt. Doch ruhiges Eiffelturm-bestaunen ist nicht. Nein, Zazie fegt wie ein Sturm durch die wacklig gebaute Erwachsenenwelt, deckt dabei (un)bewusst Geheimnisse auf und posaunt sie lauthals herum. Nur die Metro, die streikt. "Diese Drecksäcke", schreit Zazie, "diese Saftärschel!"

Puppenspiel mit Live-Musik nach dem Roman „Zazie dans le Métro“ von Raymond Queneau in einer Übersetzung von Frank Heibert

Kollektiv Panne Fatale

Puppenspiel-und bau: Odile Pothier und Gerda Pethke

Outside Eye: Lotta Lechtenberg

Live Musik: Florian Seefeldt

DO 20:00 Uhr Heiligen-Geist-Kirche

Alice im All

Irgendwo im All. Ein Raumschiff. Alice, Reisebegleiterin einer Raumfahrtagentur ist allein. Sie spricht mit Abraxas, dem intelligenten Bordcomputer. Und Alice wartet. Auf die Ankunft der Maschine auf Planet X. Alice putzt. Das Raumschiff, die Spiegel. Und Alice träumt. Hinter den Spiegeln wird es lebendig. Logik verliert ihre Gültigkeit, Krankheiten werden zu Rätseln und am Rande des schwarzen Lochs liefern sich Einsamkeit und Absurdität ein letztes Duell. Wann ist man wirklich allein? Wer oder was kann lieben? Wer bestimmt Wahnsinn und Verstand? Und: ist die Tatsache, dass wir den Letzteren verlieren könnten, nicht der einzige Beweis für Menschlichkeit?

„Alice im All“, frei nach Motiven des Klassikers „Alice im Wunderland“

Ein bewegtes Musiktheater für eine Schauspielerin und eine Orgel im Raum Kirche.

Text | Alice: Claudia Roick

Musik | Abraxas: Benjamin Saupe



Freitag 21.10.

FR 10:00 Uhr BÜHNE 602

Paperlicious

Ein absurdes, kafkaeskes Bürouniversum aus Papier: die Schreibtische, die Gegenstände, die Geräusche, sogar die weißen Häute von den zwei clownartigen Protagonistinnen - alles scheint aus diesem Material zu sein. Diese Bürowelt ist seit Hunderten von Jahren in ihrer Einförmigkeit dieselbe, durch einen alles sehenden Chef kontrolliert und sie sollte auch so bleiben - bis eine kleine Stimme unerwartet erklingt. Die Stimme kommt von einem weißen Blatt. Es erwacht, verwandelt sich in eine kleine Puppe, die eine andere Welt öffnet, eine Welt, in der Entdeckungslust und Verspieltheit herrschen.

Regie | Puppenspiel: Evi Arnsbjerg Brygmann und Bianka Drozdik
Szenografie | Puppen: Andrea Lindeneg

Musik: Christoffer Høyer

FR 20:00 Uhr BÜHNE 602

Hungriges Herz

Wir befinden uns im Wohnzimmer einer Frau, die uns mitnimmt auf eine Reise durch ihre Gedanken- und Gefühlswelt, dabei manchmal witzige, tiefraurige und dann wieder wilde Geschichten zu erzählen hat.
Hungriges Herz - eine musikalisch-szenische Collage über die offene Zweierbeziehung.

Mit Liedern von Annett Louisan, Herbert Grönemeyer, Mia, Element of Crime, Weber- Beckmann und Texten aus dem Stück "Offene Zweierbeziehung" von Dario Fo und Franca Rame

Gesang | Spiel: Luisa Böse

Klavier: Friedrich Rauchbauer



Samstag 22.10.

SA 11:00 Uhr BÜHNE 602

Schlafstadium N

„Wenn wir einschlafen, wo gehen wir hin? Wenn wir träumen? Gehen wir da auch hin, wenn wir sterben? Oder andersherum, vielleicht sind wir eigentlich da und nur wenn wir wach sind, besuchen wir unsere Körper. Und wenn wir sterben, kehren wir dahin zurück, wo wir eigentlich hingehören. Macht das Sinn?“

Ein Mann ist eingeschlossen in sich selbst. Ohne jegliche Möglichkeit, mit der Außenwelt zu kommunizieren, trifft er auf Gestalten, die seinem eigenen Gehirn entspringen und bewegt sich an der Grenze zwischen Traum und Realität.

Spiel: Annika Schaper, Sophia Walther, Melissa Stock und Patrick Borck

Konzept | Regie | Texte | Musik: Melissa Stock

Puppenbau: Hagen Tilp (Puppe), Hanna Meinicke (Kopf)

Dramaturgie: Holger Kuhla

SA 18:00 Uhr BÜHNE 602

Arsenikblüten

Fünf Frauen, ein Gedanke. Die große Sehnsucht nach Körperlichkeit, nach Zusammensein, Liebe und Schmerz. Genau wie der bittersüße Eros, befinden wir uns die ganze Zeit an der Schwelle zwischen Leben und Tod. Das Leiden des einen am anderen und aller an der Liebe. Leidenschaftliche Frauen, die selbsterstörerisch agieren und verzweifelt nach etwas suchen, das sie erfüllt. Frauen, die im Weltschmerz schwimmen und durch das Buch Arsenikblüten, ihre Heldin Saré finden, die ihnen Halt gibt, sie mitreißt und ihr Leben komplett verändert. Die Macht der Lyrik, die tödlich sein kann.

Textflächen aus dem Buch JUJA von Nino Haratischwilli

Es spielen: Lotta Paulina Borries, Tara Fischer Annika Gräslund, Desirée M. Jakobs, Alberta von Poelnitz

Regie: Desirée M. Jakobs

SA 19:00 Uhr BÜHNE 602

Clockwork Orange

„Okay. Ich mach schlimme Sachen. Aber das was ich mache, mach ich, weils mir Spaß macht!“

Alex ist ein Jugendlicher der, gemeinsam mit seiner Gang, exzessive Gewalt gegen Schwächere ausübt. Aus purem Vergnügen und aus Überlegenheit prügelt, raubt und vergewaltigt die gewissenlose Gruppe Heranwachsender all jene, die ihnen unglücklicherweise in die Quere kommen. Und selbst als Vertrauter des Anführers Alex ist man nie sicher.

„A Clockwork Orange“ von Anthony Burgess nach einer Bühnenfassung der Royal Shakespeare Company

Mit: Timothy Gramsch, Milan Zielniok, Anneke Höper, Friederike Mertin, Josephine Lehmann,
Regie: Anna Jamborsky

Anschließend Preisverleihung